

Ausschreibung
Reitertag des Reit- und Fahrvereins Milkersdorf e.V.
am 04. September 2010

„An der Feldmühle“ in Krieschow

Veranstalter:	Reit- und Fahrverein Milkersdorf e.V. FN 1801012
Nennungsschluss:	25.08.10
Nennungen an:	Kay-Uwe Schulz, Feldmühle (Vorwerk 1), 03099 Krieschow
Richter:	Wolfgang Homagk
Parcourschef:	Wolfgang Küttner
Teilnahmeberechtigt sind:	Mitglieder von Vereinen des Kreises SPN sowie geladener Vereine

Allgemeine Bestimmungen:

Einsätze/Nennngelder sind mit der Nennung fällig. Für die Nennung sind WBO-Nennungsformulare der FN zu verwenden. Mit Abgabe der Nennung unterwirft sich jeder Nenner den Bestimmungen der WBO und der LK Berlin-Brandenburg.

Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die den Besuchern, Teilnehmern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters oder seiner Erfüllungsgehilfen entstehen.

Alle teilnehmenden Pferde müssen haftpflichtversichert, frei von ansteckenden Krankheiten und im Besitz einer gültigen Influenzaschutzimpfung sein. Der Pferdepass ist mitzuführen.

Hunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen.

Für das Lesen der Dressuraufgaben ist jeder Reiter selbst verantwortlich.

Der Zeitplan ist nach Nennungsschluß im Internet abzurufen unter: www.reitstall-krieschow.de.

Die Prüfungen Nr. 2 und 4 werden für den Spree-Neisse-Reitertags-Cup gewertet.
(Reitertage in Maust/Proschim/Feldmühle Krieschow/Gallinchen)

1. Dressurwettbewerb gemäß Aufgabenheft LPO (Kl. E Aufgabe E7/1)

Pferde:	4j+ älter	VN: 10	SF: U
Ausrüstung:	WBO Teil IV, L1/L2	Richtverfahren:	WBO Teil IV, L3 1.2
Teilnehmer:	Reiter der LK 0-6 der eingeladenen Vereine		
Einsatz:	3,00 €		

2. Dressurwettbewerb gemäß Aufgabenheft LPO (Kl. A Aufgabe A7/1)

Pferde:	5j+ älter	VN: 10	SF: G
Ausrüstung:	WBO Teil IV, L1/L2	Richtverfahren:	WBO Teil IV, L3 1.2
Teilnehmer:	Reiter der LK 0-5 der eingeladenen Vereine ohne Platzierung in Prüfungen der Klasse L, evtl. Teilung nach Leistungsklasse oder Alter der Reiter		
Einsatz:	5,00 €		

3. Stilspringwettbewerb (Anforderungen entspr. Kl. E)

Pferde:	5j+ älter	VN: 10	SF: Q
Ausrüstung:	WBO Teil IV, L1/L2	Richtverfahren:	WBO Teil IV, L5 §520 Abs.3a
Teilnehmer:	Reiter der LK 0+6 der eingeladenen Vereine		
Einsatz:	3,00 €		

4. 2-Phasen-Springen-Springwettbewerb (Anforderungen entspr. Kl. A)

Pferde:	5j+ älter	VN: 10	SF: C
Ausrüstung:	WBO Teil IV, L1/L2	Richtverfahren:	WBO Teil IV, L5 §525 (A)
Teilnehmer:	Reiter der LK 0-5 der eingeladenen Vereine ohne Platzierung in Prüfungen der Klasse L oder höher		
Einsatz:	5,00 €		

5. Geschicklichkeits - Fahr - Wettbewerb

- Pferde: 4j+ älter VN: 5 SF: nach Spurbreite
Ausrüstung: gem. WBO Teil IV, L1/L2, Einachser sind nicht zugelassen
Richtverf.: WBO analog § 721 A LPO
Teilnehmer: alle Fahrer LK 0-6 der eingeladenen Vereine, ohne Platzierungen in Prüfungen der Klasse A oder höher auf PLS nach LPO, bei Jugendlichen unter 14 Jahren muß der Beifahrer mindestens 18 Jahre alt sein, Gespanne ohne Beifahrer sind nicht zugelassen. Wenn zum Nennungsschluß jeweils mindestens 5 Einspanner und 5 Mehrspanner genannt sind, wird die Prüfung geteilt.
Anforderung: Kegelparcours mit verschiedenen Geschicklichkeitsaufgaben, die Fahrer und Beifahrer absolvieren müssen, Hindernisbreite ist Spurbreite plus 50cm

6. Einfacher Reiterwettbewerb

- Pferde: 5j+ älter SF: W
Ausrüstung: WBO Teil IV, L1/L2, Hilfszügel erlaubt, keine Sporen
Richtverf.: WBO Teil IV, L3 1.2
Teilnehmer: Reiter bis 12 Jahre der LK 0 der eingeladenen Vereine, die nicht in den Prüfungen 1-4 starten, je Reiter ist nur ein Pferd zugelassen
Anforderung: Abteilungsreiten mit einfachen Geschicklichkeitsübungen nach Anweisung der Richter, (alle 3 Grundgangarten, Trabstangen/Cavaletti)
Einsatz: 3,00 €

7. Ride & Drive

- Pferde: 5j+ älter VN: 10 SF: V
Ausrüstung: WBO Teil IV, L1/L2, keine Sporen Richtverfahren: nach Zeit
Teilnehmer: alle Reiter u. Nichtreiter der eingeladenen Vereine, Nennung erfolgt paarweise
Einsatz: 5,00 € je Paar
Anforderung: Der Reiter legt ein 'Miniparcours' (Slalom, Sprung max. 50 cm, Trabstangen etc.) zurück, an dessen Ende er absteigt und vom 2. Teilnehmer in einer Schubkarre ebenfalls durch einen Parcours (Wippe, Tor, Slalom etc.) gefahren wird.
Der Schubkarrenfahrer braucht nicht Reiten – also liebe Eltern.....!

8. Führzügelklasse mit Kostüm

- Pferde: 5j+ älter VN: 10
Ausrüstung: WBO Teil IV, L1/L2, keine Sporen, Bandagen und Hilfszügel gem LPO §70D zugelassen
Richtverf.: Notensumme aus Wertnoten beurteilendes Richten und Wertnote fürs Kostüm
Teilnehmer: Reiter bis 5-8 Jahre der LK 0 der eingeladenen Vereine, die an keinen anderen Prüfungen teilnehmen, je Reiter ist nur ein Pferd zugelassen
Einsatz: 3,00 €
Anforderung: Führzügel darf nicht im Trensenring eingehakt werden, Führender mindestens 16 Jahre alt

9. Kombinierte Vereinswertung „Kolkwitz-Cup“

Folgenden Teilprüfungen werden zu einer kombinierten Vereinswertung zusammengefasst:

- Nr. 1 Dressurwettbewerb nach Anforderungen der Kl. E
- Nr. 2 Dressurwettbewerb nach Anforderungen der Kl. A
- Nr. 3 Stilspringen nach Anforderungen der Klasse E
- Nr. 4 2-Phasen-Springwettbewerb nach Anforderungen der Kl. A
- Nr. 5 Geschicklichkeitsfahrwettbewerb

Es ist **nicht** zwingend, dass in allen 5 Prüfungen Teilnehmer eines Vereins starten.

Die Platzierung des in der jeweiligen Prüfungen erfolgreichsten Starters eines Vereins wird in Punkte umgerechnet (z.B. bei 5 Platzierten gibt es 5 Punkte für den ersten Platz, 4 Punkte für den 2. Platz usw.)

Gewertet wird jeweils nur der erfolgreichste Reiter/Fahrer eines Vereins in einer Prüfung.

(Einschränkung: ein Reiter/Fahrer wird nur in max. 2 Prüfungen gewertet, danach der nächstplatzierte Starter dieses Vereins)